

Anfrage an die Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt, Frau Roeder:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 24.04.2023 wurde unter TOP 7 ein Prüfauftrag der WIN-Fraktion behandelt, eine Video-Überwachung an neuralgischen kriminellen Schwerpunkten der Stadt zu untersuchen.

Im Verlauf der Sitzung wurde von Frau Roeder u. a. zugesagt, das Thema im Rahmen einer "Arbeitsgruppe, runder Tisch etc" zu behandeln und dazu verschiedene Institutionen einzuladen. Explizit wurde von Frau Roeder die Polizei, die Politik, die Verwaltung, der Kinder- und Jugendbeirat, der Seniorenbeirat und weitere massgebliche Institutionen als mögliche Teilnehmer vorgesehen.

Das Protokoll dieser Sitzung sagt nur aus, dass Frau Roeder Kontakt mit der Polizei aufnehmen will.

Daher meine Fragen als Bürger dieser Stadt:

1. Was haben Sie seit dem 24.04.2023 konkret unternommen, um diesen "Arbeitskreis" einzuberufen ?
2. Zu welchen Terminen und mit welchem Ergebnis haben Sie an der Sicherheit der Stadt Norderstedt und den neuralgischen, kriminellen Schwerpunkten gearbeitet ?
3. Was haben Sie konkret unternommen, um einen Sicherheitsdienst einzurichten, der die genannten Punkte überwacht und Patrouille läuft ?
4. Welche Absprache haben Sie mit der Polizei getroffen und die Hotspots definiert ?
5. Welche Finanzmittel haben Sie für den Doppelhaushalt 2024/25 für die Sicherheit eingeplant ? Hier bitte ich um Angabe, auf welcher Seite ich die Planungen einsehen kann.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen
Norderstedt, den ~~11~~04.09.2023

04.

